



gedanke

Wir allein
entscheiden,
wie wertvoll
wir sind!

Für Interessierte aus Gesundheits- und Sozialwesen,
Forschungsergebnisse des Projektes:

Fachkräfteerhalt im Gesundheitswesen – eine empirische Untersuchung aus erziehungs- und sozialwissenschaftlicher Perspektive

Als Schlüsselkategorie der Untersuchung kristallisiert sich Wertschätzung heraus. Die organisationspädagogische Sicht verdeutlicht, dass Gesundheitsförderung durch die Balance der acht Gemeinschafts-Komponenten (Geißler 2000) als Instrument des Ausdrucks von Wertschätzung gegenüber Pflegefachkräften dienen kann.

Die sozialwissenschaftliche Perspektive zeigt, dass sich aufgrund individueller Prägung verschiedene Gesundheitstypen (Schümann 2018) bilden, die ein breites Angebots-tableau zur Gesundheitsförderung erfordern.

Das (elementar-)pädagogische Erkenntnisinteresse liegt in der Vermittlung früh-kindlicher Gesundheitsförderung, da sie direkten Einfluss auf die Entwicklung des individuellen Gesundheitsbegriffs hat und als fest verankerter Besitz über die Lebens-spanne mit-transportiert wird.

Die Arbeit wurde veröffentlicht unter: <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:386-kluedo-54164>

Dr. Bärbel Schümann Kontakt: ba.schuemann@gmx.de